



Bestimmung immunsuppressiver Pharmaka im Blut

29. Januar 2016

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Bestimmung der immunsuppressiven Pharmaka erfolgt im Zentrallabor der MHH (Institut für Klinische Chemie). Im Folgenden finden Sie die wesentlichen Informationen auf einen Blick:

- Für die Messung benötigen wir eine **vollständig gefüllte** Sarstedt **EDTA-Monovette® 2,7 ml**. Aus einer Probe können alle Immunsuppressiva (Ciclosporin, Tacrolimus, Sirolimus, Everolimus) bestimmt werden.
- Die **Anforderung der Analysen** erfolgt über SAP per **Elektronischem Laborauftrag**: Die Immunsuppressiva finden Sie auf der elektronischen Anforderungskarte „KCH-Eilfall / Toxikologie u. Drug Monitoring“. Bitte beachten Sie, dass die Analysen nur als Eilfall anzufordern sind!
- Für die Einsendung des Probenmaterials von außerhalb beachten Sie bitte die richtige Adresse in der MHH:
Institut für Klinische Chemie (K4), Bereitschaftslabor, OE 8110
- **Bitte nutzen Sie hausintern nach Möglichkeit die Laborproben-Rohrpost!**
- In ALIDA abgebildet:
Auftrag, sobald im Labor KCH erfasst (**KCH-VBEF**)
Kumulativer Befund (KCH-IS); einschließlich der Ergebnisse aus Proben auswärtiger Einsender).
- Messungen werden **werktags von Montag bis Freitag und an Sonntagen durchgeführt**. Für Proben, die bis **11 Uhr** im Labor eintreffen, erfolgt eine Befundung i.d.R. am gleichen Tag.
- Bei Rückfragen zum Probenversand oder bei Befundnachfragen wenden Sie sich bitte ausschließlich an **Telefon 0511 532-4070**.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Prof. Dr. med. K. Brand